



## Personalangelegenheiten; Beschluss über eine vorzeitige Stellenfreigabe für den Stellenplan 2023 für den Wohngeldbereich

<i>Organisationseinheit:</i> Büroleitende Beamtin <i>Bearbeitung:</i> Inga Ries	<i>Datum</i> 20.09.2022
--	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Geplante Sitzungstermine</i>	<i>Ö / N</i>
Ratsversammlung (Entscheidung)	27.09.2022	Ö

### Sachverhalt

Mit dem dritten Entlastungspaket hat die Bundesregierung eine Wohngeldnovelle auf den Weg gebracht. Ziel ist es, dass mit dem „Wohngeld Plus“ ab dem 01. Januar 2023 dauerhaft mehr Geringverdienende, Familien, Rentnerinnen und Rentner in den Wohngeldbezug zu bringen. Bundesweit rechnet man mit bis zu 2 Millionen neuen Wohngeldfällen. Die kommunalen Spitzenverbände rechnen mit einer Verdreifachung der Wohngeldfälle in den kommunalen Wohngeldstellen. Belastbare Zahlen liegen bis dato aber noch nicht vor. Zurzeit werden in Tornesch, zuständig für beide Städte, für Stadt Uetersen 180 Wohngeldfälle und für die Stadt Tornesch 100 Wohngeldfälle bearbeitet. Die Stadt Tornesch wird für die Bewältigung dieser Aufgabe zusätzliches Personal benötigen, welches auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt durch Stellenausschreibung akquiriert werden muss. Da die Wohngeldnovelle bereits zum 01. Januar 2023 in Kraft tritt, sollte bereits mit der Stellenausschreibung begonnen werden. Dieser Sachverhalt wurde dem Hauptausschuss in seiner Sitzung am 14. September 2022 mitgeteilt. Der Hauptausschuss hat daraufhin den Wunsch geäußert, bereits eine weitere Stelle für die Wohngeldsachbearbeitung ab dem Haushaltsjahr 2023 unverzüglich durch die Ratsversammlung beschließen zu lassen. Die Dringlichkeit dieser Vorlage ist gegeben, ansonsten könnten die zu erwartenden Wohngeldanträge nicht zeitgerecht bearbeitet werden.

Die Stadt Uetersen als Vertragspartner des öffentlich-rechtlichen Vertrages „Wohngeld/Standesamt“ ist über diesen Sachverhalt zu informieren, damit der Kostenausgleich gemäß Vertrag evaluiert werden kann.

### Prüfung Umweltverträglichkeit

### Kinder- und Jugendbeteiligung

### Finanzielle Auswirkungen

### Finanzielle Auswirkungen / Darstellung der Folgekosten

Der Beschluss hat finanzielle Auswirkungen:

ja  nein

Die Maßnahme/Aufgabe ist:

- vollständig eigenfinanziert  
 teilweise gegenfinanziert  
 vollständig gegenfinanziert

Auswirkungen auf den Stellenplan:

- Stellenmehrbedarf  
 Stellenminderbedarf  
 höhere Dotierung  
 Niedrigere Dotierung  
 Keine Auswirkungen

Es wurde eine Wirtschaftlichkeitsprüfung durchgeführt:

- ja  
 nein

Es liegt eine Ausweitung oder eine Neuaufnahme einer

Freiwilligen Leistung vor:

- ja  
 nein

<b>Produkt/e:</b>						
<b>Erträge/Aufwendungen</b>	2021	2022	2023	2024	2025	2026 ff.
	in EUR					
<i>* Anzugeben bei Erträgen, ob Zuschüsse/Zuweisungen; Transfererträge; Kostenerstattungen/Leistungsentgelte oder sonstige Erträge</i>						
<i>* Anzugeben bei Aufwendungen, ob Personalaufwand; Sozialtransferaufwand; Sachaufwand; Zuschüsse/Zuweisungen oder sonstige Aufwendungen</i>						
Erträge*:				Anteilige Erstattung Stadt Uetersen		
Aufwendungen*:			50.900	50.900 + Tarifsteigerung		
<b>Saldo (E-A)</b>						
davon noch zu veranschlagen:						

<b>Investition/Investitionsförderung</b>	2019	2020	2021	2022	2023	2024 ff.
	in EUR					
Einzahlungen						
Auszahlungen						
<b>Saldo (E-A)</b>						
davon noch zu veranschlagen:						
Erträge (z.B. Auflösung von Sonderposten)						
Abschreibungsaufwand						
<b>Saldo (E-A)</b>						
davon noch zu veranschlagen:						
Verpflichtungsermächtigungen						
davon noch zu veranschlagen:						

<b>Folgeeinsparungen/-kosten</b>	2019	2020	2021	2022	2023	2024 ff.
	in EUR					
<i>(indirekte Auswirkungen, ggf. sorgfältig zu schätzen)</i>						
<i>* Anzugeben bei Erträgen, ob Zuschüsse/Zuweisungen; Transfererträge; Kostenerstattungen/Leistungsentgelte oder sonstige Erträge</i>						
<i>* Anzugeben bei Aufwendungen, ob Personalaufwand; Sozialtransferaufwand; Sachaufwand; Zuschüsse/Zuweisungen oder sonstige Aufwendungen</i>						
Erträge*:						
Aufwendungen*:						
<b>Saldo (E-A)</b>						
davon noch zu veranschlagen:						

### Beschlussvorschlag

Die Ratsversammlung stimmt für die Veränderungsliste des Stellenplanes 2023 einer weiteren Stelle in Vollzeit für die Wohngeldsachbearbeitung zu. Die Wohngeldsachbearbeitung ist mit der Entgeltgruppe 9 a bewertet. Die Verwaltung wird gebeten, diese Stelle umgehend auszuschreiben.

gez. Sabine Kählert  
Bürgermeisterin

**Anlage/n**  
Keine